



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Rechenschaftsbericht über die Studienjahre ...

Audiovisuelles Medienzentrum <Paderborn>

Paderborn, 1996/97u.1997/98 - 1998/99u.1999/2000[?]

2. Allgemeine Übersicht

urn:nbn:de:hbz:466:1-41295

1. Einleitung

Der vorliegende Bericht über das Audiovisuelle Medienzentrum gibt einen Überblick über die Infrastruktur der Einrichtung und beschreibt die intensive Nutzung ihrer Servicebereiche in den Jahren Oktober 1996 bis September 1998.

Gleichzeitig wird das von den Lehrenden und Studierenden genutzte breite Dienstleistungsspektrum aktuell dargestellt, um die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten und Serviceangebote zu verdeutlichen.

Gegenüber den Vorjahren hat insbesondere die hochschulinterne Nutzerberatung in bezug auf konzeptionelle, inhaltliche und technische Medienfragen zugenommen.

Die Ausführungen zum Aufgabenspektrum und zu den Aktivitäten des AVMZ erstrecken sich über zwei Studienjahre, da es aufgrund von Personalengpässen (zwei Vakanzen) nicht möglich war, den Jahresturnus einzuhalten.

2. Allgemeine Übersicht

Das AVMZ hat die zentrale Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen und anderen Hochschuleinrichtungen den Einsatz von audiovisuellen Medien und Mediensystemen in Forschung, Lehre, Studium und Weiterbildung technisch und organisatorisch zu ermöglichen, wissenschaftlich zu stützen und die dazu notwendigen Materialien zu produzieren und bereitzustellen.

Es trägt somit zur Erfüllung der Aufgaben der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen im Bereich der Medienversorgung und zum qualifizierten Medieneinsatz im Lehr- und Lernprozeß der Hochschule bei.

Die komplexen Aufgaben zur Integration von Medientechnologie (Video-, Computer- und Übertragungstechnologien), Hochschuldidaktik und Fachdisziplinen gliedern sich in

- Einsatz der medientechnischen Systeme und Geräte (Hardware) in der Hochschule sowie die Koordination der Beschaffung,

- MB ?
- 2 • die Produktion, Beschaffung, Aufbereitung, Dokumentation und Bereitstellung von audiovisuellen Lehr- und Lernmaterialien (Software),
- die fachliche Betreuung der audiovisuellen und computerunterstützten Lehr- und Lernsysteme unter Einbeziehung hochschuldidaktischer Aspekte,
 - Beratung und Unterstützung der Nutzer hinsichtlich der Hardware und Software,
 - die Abstimmung und Koordination der Arbeiten mit regionalen und überregionalen Medieninstitutionen im Bildungsbereich.

Darüber hinaus umfaßt das Arbeitsgebiet des AVMZ die Aufarbeitung und Umsetzung von medienrelevanten Erkenntnissen bei

- Planung und Durchführung von Projektarbeiten in Zusammenarbeit mit den Fachwissenschaftlern,
- 2 • Erarbeitung von Beiträgen zur Entwicklung und Evaluation von Informations-, Dokumentations- und Kommunikationssystemen,
- 2 • Durchführung von Veranstaltungen zum Arbeitsbereich des Medienzentrums,
- 2 • Aus- und Fortbildung der Lehrenden auf dem Gebiet der Medienpraxis im Hochschulbereich.

Mediendidaktische und medientechnische Dienste wie Beratung, Projektplanung, Produktion und Digitalisierung von Videofilmen und Audiobeiträgen, Durchführung von Fernseh- und Tonübertragungen, Mediendokumentation, Erstellung von Fotos, Dias, Reproduktionen, Kongreßpostern u.ä. erfolgen unter den Aspekten der

- Visualisierung und Aktualisierung von Forschung und Lehre,
- Gewinnung von Bild- und Filmmaterialien zur Analyse in Forschungsprojekten,
- Dokumentation von Hochschulveranstaltungen,
- regionalen und überregionalen Präsentationen der Hochschule auf Messen,
- Betreuung von Kongressen und Symposien,
- Kooperation mit anderen Hochschulen des In- und Auslandes.

Zur Aufgabenerfüllung in den fachlich unterschiedlichen **Funktionsbereichen Medieneinsatz, Technik, Produktion, Dokumentation, Forschung und Entwicklung** verfügt das AVMZ über

- Fernseh- und Tonstudios,
- mobile Video-Aufnahme- und -Wiedergabesysteme,
- Großprojektionsanlagen für Rechnerdaten und Videobilder,
- Elektronikwerkstatt,
- AV-Medienpools zur Ausleihe an die Hochschulangehörigen,
- Multimedia-Entwicklungsplätze zur Integration von Video und Computer (interaktiv),
- Sprachlabore für Gruppen- und Einzellerner,
- medienspezifische Arbeitsräume,
- Mediothek mit den Fachabteilungen Videothek, Audiothek und Dokumentation mittels Datenbanksystem MEDIAS,
- Foto-, Grafik- und Reproduktionseinrichtungen.

3. Funktionsbereiche

Im folgenden werden die einzelnen Funktionsbereiche mit ihren wahrgenommenen Aufgaben näher vorgestellt.

Video- und Audiostudios

Diese Studios bieten die Möglichkeit, Videoanlagen und Schnitteinrichtungen sowie Multimedia-Produktionseinrichtungen zu nutzen.

Hierzu gehören insbesondere:

- Planungsdienste (Drehbuch, Drehpläne usw.) in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen,
- Video- / Audioaufnahmen inner- und außerhalb des AVMZ,
- Nachbearbeitung von Video- und Audioaufnahmen einschließlich der Gestaltung von Mischeffekten (Überblendung, Bild in Bild usw.),
- Erstellung von Grafiken und Animationen nach Vorlagen und in Absprache mit den Fachbereichen,
- Kopierarbeiten zwischen unterschiedlichen Systemen (siehe Videosysteme),
- Film- und Diatransfer auf Video (16 mm, S8, Dia),
- Druck von Fotos aus Standbildern der Videoaufzeichnungen,
- Normwandlung zwischen den Systemen: PAL, NTSC und SECAM.